



10.08.2022 12:30 CEST

Lufthansa Cargo erweitert ihr Streckennetz nach Asien und Nordamerika dank weiterem Frachter

- Winterflugplan 2022/2023 umfasst 78 wöchentliche B777F-Verbindungen
- Doppelte Kapazität nach Vietnam: Hanoi als neue Destination ab Anfang November 2022
- Mehr wöchentliche Flüge nach Hongkong, Kansai, Seoul-Incheon, Mexiko-Stadt, Chicago
- Kapazitätsvermarktung von 16 Boeing 777F ab Ende August, zweite A321F geht ab Oktober in den Liniendienst auf der Kurz- und Mittelstrecke

Lufthansa Cargo baut im Winterflugplan 2022-2023 ihr Streckennetz auf der

Langstrecke um weitere Flüge zu stark nachgefragten Zielen sowie um eine neue Destination aus. Ab Ende August vermarktet Lufthansa Cargo mit der Indienststellung eines weiteren Boeing-Frachters des Typs 777F weitere Kapazitäten. Ein weiterer Airbus A321F ergänzt ab Oktober das Mittelstreckenangebot. Damit verbundene Anpassungen und Erweiterungen des Flugplans auf der Kurz- und Mittelstrecke sind derzeit noch in Planung. Der aktuelle Winterflugplan 2022-2023 von Lufthansa Cargo besteht aus insgesamt 78 wöchentlichen Boeing 777F-Frachterverbindungen. Allein auf Asienrouten stehen Kunden 38 wöchentliche Verbindungen zu attraktiven Zielen zur Auswahl. Neu im Programm ist die Destination Hanoi (HAN). Hanoi wird von Frankfurt via Mumbai (BOM) ab Anfang November zwei Mal wöchentlich bedient. Lufthansa Cargo fliegt bereits zwei Mal wöchentlich von Frankfurt via Bangkok (BKK) nach Ho-Chi-Minh-Stadt (SGN), somit verdoppelt die Frachtairline ihre Präsenz in Vietnam. Darüber hinaus wird das Angebot von Frankfurt via Kansai (KIX) nach Seoul (ICN) von drei auf vier wöchentliche Flüge erhöht. Auch die Frequenz nach Hongkong (HKG), China, wird von vier auf fünf wöchentliche Flüge aufgestockt.

Zusätzliche Frequenzen werden auch auf den künftig 34 wöchentlichen Frachterrotationen zwischen Europa und Nordamerika angeboten: Das Angebot von Frankfurt nach Mexiko-Stadt (MEX) wird von fünf auf sechs und nach Chicago (ORD) von sieben auf acht Flüge pro Woche erweitert.

An den bewährten vier wöchentlichen Routings nach Südamerika und zwei wöchentlichen Verbindungen innerhalb Europas mit der B777F nach Tel Aviv (TLV) und Kairo (CAI) hält Lufthansa Cargo im Winterflugplan unverändert fest.

„Wir beobachten eine starke Nachfrage nach unserem Produkt in Richtung Nordamerika sowie auch ins wirtschaftsstarke Asien. Besonders Vietnam ist ein klarer Wachstumsmarkt und ich freue mich sehr, dass wir dort eine neue Station aufbauen und so unseren Kunden ein attraktives Angebot für qualitativ hochwertige Frachttransporte in diese Region anbieten können“, so Ashwin Bhat, Vorstand Produkt und Vertrieb von Lufthansa Cargo.

Der aktuelle Winterflugplan tritt am 30. Oktober 2022 in Kraft. Neben dem Frachterangebot bestehend aus elf Boeing 777F von Lufthansa Cargo und fünf Maschinen desselben Typs bei AeroLogic vermarktet Lufthansa Cargo auch die Beiladekapazitäten von wöchentlich über 6.000 Flügen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 3,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,2 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2021 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.200 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und kontinuierliche Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2021 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Flottenmodernisierung auf eine reine B777F-Flotte sowie die Einführung vollständig CO₂-neutraler Frachttransporte für alle Kund:innen. 2022 plant Lufthansa Cargo die sukzessive Ausrüstung ihrer Flotte mit der Sharkskin-Technologie sowie den Ausbau des Sustainable Aviation Fuel Programms, um die CO₂-Emissionen weiter zu senken. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com

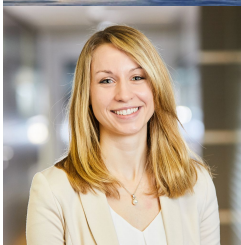


Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274